



Juli 2012 Nr. 2

Zweite Newsletter für die Mitglieder des Ringes

Vor Ihnen sehen Sie den zweiten Newsletter des Ringes der Europäischen Schmiedestädte. Darin stehen die letzte Neuigkeiten und Aktivitäten von den Mitgliedern. Diesmal haben wir von einige Mitglieder Information zu diesem Newsletter bekommen. Dafür möchte ich sie rechtherzlich bedanken. In zwei Monate wird unsere jährliche Konferenz in der schöne Stadt Donezk Ukraine stattfinden. Die Tagesordnung wird innerhalb kurze Zeit abgeschickt. Ich freue mich darauf sie alle dort wieder zu sehen.

Hans Alberse
Präsident

Beratung Vorstand in Düsseldorf

DUSSELDORF - Am 5. April 2012 hat der Vorstand unsere Verein ihre jährliche Beratung organisiert am Dusseldorf Airport. Es war eine gute Begegnung. Es wurde gesprochen über verschiedene Punkte zum Beispiel die Vorbereitung der Generalversammlung in Donezk, der Newsletter, Website und neue Mitglieder. In diesem Jahr werden sich zwei Kandidat Mitglieder vorstellen in Donezk während der Konferenz. Es sind Ulyanovsk (Russland) und Campdevanol (Spanien). Wichtige Elemente der Konferenz sind Begegnung, Gespräch und Kenntnis Auswechslung.



Lerne die Fähigkeit



STIA - Mit der Wunsch der Beruf von Schmiede zu promoten, mit dem Ziel Kenntnis aus wichtige professionelle Erfahrungen zu übertragen, hat ein Projekt für Training und den Fachgebiet Schmiedeeisen stattgefunden in Stia. Unter der Leitung von Maestro Claudio Bottero wurden Grund- und Aufbaukursen organisiert und von vielen Italienischen Schmiede besucht. Es gab interessante Möglichkeiten zu lernen und zur Aktualisierung, konzentriert auf verschiedenen Themen wie zeichnen, schmieden und prägen. Die Lehrer waren Claudio Bottero, Jadran Stenico und Roberto Magni. Mehr Information über die nächste Kursen können Sie lesen auf unsere Website www.ironcities.net Für Information und Anmeldungen können Sie anrufen mit +39-338-1579968 oder +39-338-4079255.



Metall in der Stadt und auf der Burg

LIPNIK NAD BEČVOU – Schon der achte Jahrgang der Ausstellung im Freien METALL IN DER STADT ist organisiert in der Stadt Lipník nad Bečvou. Ausgewählte Metallskulpturen von Tschechischen Schmieden sind von 16. Juni bis 30. September im schönen historischen Stadtzentrum zu sehen.

Die Ausstellung, die bis dem 13. Juli in der Schlossgalerie in Lipník nad Bečvou stattfindet, bringt viele Erinnerungen an den Schmiedemeister Alfred Habermann.

Auf der Burg Helfštýn können die Besucher die Ausstellung über dem 30. Jahrgang des internationalen Schmiedetreffen Hefaiston sehen. Die Ausstellung dauert bis Ende Oktober.



Der 31. Jahrgang des Schmiedetreffen Hefaiston wird am 25. und 26. August stattfinden. Man kann dort Ausstellung der Exponate, Schmiedewettbewerb oder Schmiedewerkproben bewundern.

Jeder ist zu den Veranstaltungen in der Stadt und auf der Burg herzlich eingeladen.

Europäische Blume des XIV. Festival

Gleichzeitig mit dem XIV. Jahrgang der Internationale geschmiedete Figuren Park und Kunstschmiede Festival, findet in September 2012 der Konferenz des Ringes der Europäischen Schmiedestädte statt in Donezk. Es war dieses Ereignis, das die Organisatoren auf den Gedanken bracht eine Skulptur in der Mitte des Parkes zu gestalten. Das Park wird Werke der Kunst Schmiede aus verschiedenen Ländern umfassen. Das kreative Thema des Festivals heißt die Europäische Strauss. Der zentrale Blumenplatz wurde für die Skulptur gewählt. In dessen Mitte wird eine Figur von einem Schmied von Schmiedemeister aus Donezk installiert. Um die Figur herum sollen Metall-Blumen von Festivalteilnehmer und Teilnehmer der Konferenz geschmiedet, aufgestellt werden.

Die Skizzen von Viktor Burduk bekamen Zustimmung des Stadtrates Donezk, so weit zurück wie im vergangenen Jahr, und derzeit gibt es die ersten Kunststoff-Bild der zentralen Figur. Es ist etwa 30 cm. Der Schmied in der traditionellen Arbeitskleidung mit einem Hammer in der linken Hand steht vor dem Amboss. Der Meisterschmied hat eine Rose in der rechten Hand weil diese Blume seit vielen Jahren ein Symbol für Donezk ist. Die Organisatoren des Schmiedefestivals laden sie recht herzlich ein teil zu nehmen in diesem Europäische Strauss. Allgemeine technische Daten der Blume:

Höhe – 800 mm;

Stiel-Durchmesser am Boden – 18 mm.





Kolbermoorer Schäßfler in zu Besuch in Stia.

KOLBERMOOR/ STIA - Zum Abschluss Ihrer 16. Tanzsaison besuchte die Schäßflertanzgruppe des Kolbermoorer Trachtenvereins die Partnerstadt in Stia.

Der Schäßflertanz geht zurück auf ein Gelöbnis der Fassbinder- und Schäßflerzunft in München, die nach dem Abklingen der Pest zum Ende des 17. Jahrhunderts den Menschen mit ihrem bunten Reigentanz wieder neue Lebensfreude und Lebensmut vermitteln wollten. So gelobten sie den Tanz alle 7 Jahre aufzuführen.

In Kolbermoor wurde der Tanz erstmals 1886 aufgeführt und seitdem treten die Kolbermoorer Schäßfler alle sieben Jahre jeweils in der Faschingszeit getreu dem Münchner Vorbild auf.

In der Saison 2012 absolvierten die Schäßfler 225 Auftritte in Kolbermoor und den umliegenden Städten.

Am Samstag, den 18. Februar 2012, machten sich die Kolbermoorer Schäßfler auf um die Partnerstadt in Stia zu besuchen. Mit 26 Schäßflertänzer und 17 Musikern ging es am frühen morgen auf die Reise, um am Karneval in Stia teilzunehmen. Durch viele Staus und Verkehrsbehinderungen bedingt, erreichten die Kolbermoorer Ihre Partnerstadt erst am späten Abend, wo sie von Paolo Caleri, dem Vize Bürgermeister herzlich empfangen wurden.



Am Sonntag besuchten die Schäßfler die historische Stadt Arezzo, wo sie nach einer interessanten Stadtführung in der Altstadt mit ihrem Tanz die Passanten erfreuten. Danach ging es am Nachmittag zurück nach Stia wo im Teatro Kommunale ein buntes Karnevalstreiben stattfand an dem sich die Schäßfler beteiligten. Gemeinsam mit Bürgermeister Luca Santini wurde das mitgebrachte Bierfass angezapft und auf die Städtepartnerschaft angestoßen.

Am Montag besuchten die Schäßfler die Burg von Poppi, und führten dort ihren Tanz nochmals auf, bevor es wieder nach Stia ging, wo man gemeinsam mit dem Karnevalsverein und den Vertretern der Gemeinde Stia bis in die Nacht hinein feierte. Am Dienstagmorgen verabschiedete man sich und trat nach zwei schönen Tagen in Stia die Heimreise an.

Mit diesem Besuch wurde die Partnerschaft über das gemeinsame Bestreben im Ring der europäischen Schmiedestädte hinaus weiter vertieft und gefestigt. Die Kolbermoorer Schäßfler freuen sich bereits auf den Gegenbesuch der Italienischen Freunde im August zum Bierfest in Rosenheim.

Schüler schmieden weise mit Eisen

In März 2012 haben ungefähr 600 Schüler (von 11-12 Jahre alt) der Grundschulen in Oude IJsselstreek sich mit Schmieden und Metallurgie bekannt gemacht. Cees Pronk hat zusammen mit Schmiede, Studenten der Anton Tjldink Schule und Freiwilliger der historische Verein eine gute Woche daraus gemacht und die Schüler begleitet. Die Kinder konnten schmieden, formen und gießen, biegen und schweißen, markieren und bohren. Die Schüler waren aufgeregt. Die Lehrer finden es eine gute Idee das diesem Projekt jedes Jahr zurückkommt in DRU Industriepark in Ulft.

Neue Facebook Seite

Auf Facebook gibt es jetzt eine neue Seite "Ring of the European Cities of Iron Works". Auf diese Seite lesen Sie die letzte Neuigkeiten, genau so wie Events und Einladungen. Es ist der Absicht das jedes Mitglied sich persönlich anmeldet. Die Sekretärin Melinda Meijer (Oude IJsselstreek) verwaltet diese Facebook Seite.

Verbindung

Begegnung, Verbindung und Auswechslung von Kenntnis und Erfahrungen sind wesentliche Elemente für den Ring. Diese Elemente sind besprochen während die Sitzung des Vorstands am 5. April in Düsseldorf und werden während der Konferenz in Donezk angewendet und erweitert. Die Tagesordnung zur Hauptversammlung bekommen sie bald via Email.



Beratung Fachbeirat war erfolgreich

BIENNO – Anlässlich der Generalversammlung in Lipnik nad Bécvou im August 2011 hat der Fachbeirat ihre eigene Beratung organisiert am 25. und 26. Mai 2012. Gastgeber Bienna Italien hat 8 Schmiede und einige Dolmetscher herzlich empfangen in ihre schöne mittelalterlichen Stadt. Unter der Leitung von Peter Elgass wurde die Tagesordnung vollständig erledigt mit hauptsächlich Aufmerksamkeit für das Projekt Iron Academy. Dieser Projekt wird während der Hauptversammlung in Donezk weiter besprochen. Die Führung dieser Beratung auf Englisch wurde als sehr positiv erfahren und ist definitiv für Fortsetzung zu beraten.



(Auf dieses Photo vermissen wir Viktor und Lina Burduk)

Die Schmiede haben auch teilgenommen in der Biennale. Am Samstag und Sonntag wurde hart gearbeitet, um die verschiedene Kunstwerke zu schmieden.



Während der Beratung in Bienna ist eine Arbeitsgruppe gebildet die sich beschäftigen wird mit dem EU Antrag Projekt Iron Academy. Peter Elgass, Michael Ertlmeier, Cees Pronk und Teo Mero sind in diese Arbeitsgruppe. Melinda Meijer wird diese Gruppe administrativ unterstützen.



Diese Newsletter ist eine Auflage von dem Ring der Europäischen Schmiedestädte. Die Mitglieder sind: Mynämäki (FI), Øvre Eiker (N), Gniew (P), Friesoythe (D), Oude IJsselstreek (NL), Stolberg (D), Olbernhau (D), Kolbermoor (D), Lipnik nad Bécvou (CZ), Ivano Frankivsk (UK), Donezk (UK), Bad Hall (A), Ybbsitz (A), Arles-sur-Tech (F), Bienna (I), Stia (I) en Acireale (I). Mehr Information lesen Sie auf unsere Website www.ironcities.net



Ring of the European Cities of Iron Works